# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung



SDB-Nr. : 820944
V004.0

TEROSON RB 53 CAN 1 KG

überarbeitet am: 20.10.2026
Druckdatum: 21.10.2026
Ersetzt Version vom: 20.02.2026

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**1.1. Produktidentifikator**

TEROSON RB 53 CAN 1 KG
UFI: 1TJU-DW3G-W20R-XDGV

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Vorgesehene Verwendung:
Beschichtung

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com
Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

**1.4. Notrufnummer**

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):**

| | |
|---|---|
| Entzündbare Feststoffe | Kategorie 1 |
| H228 Entzündbarer Feststoff. | |
| Reizwirkung auf die Haut | Kategorie 2 |
| H315 Verursacht Hautreizungen. | |
| Schwere Augenreizung. | Kategorie 2 |
| H319 Verursacht schwere Augenreizung. | |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei wiederholter Exposition | Kategorie 2 |
| H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. | |
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 3 |
| H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | |

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente (CLP):**

**Gefahrenpiktogramm:**



**Enthält** Xylol - alle Isomeren

**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrenhinweis:**
H228 Entzündbarer Feststoff.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis: Prävention**
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P260 Staub/Rauch/Aersol nicht einatmen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

**Sicherheitshinweis: Reaktion**
P370+P378 Bei Brand: Löschsand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

**Sicherheitshinweis: Lagerung**
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten

### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln.

**Die folgenden Stoffe sind in einer Konzentration von ≥ 0,1 % enthalten und werden in der REACH-Kandidatenliste oder gemäß der BPR bzw. der PPP als ED oder PBT/vPvB eingestuft:**

keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>REACH-Reg. No. | Konzentration | Einstufung | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE-Werte | Zusätzliche Informationen |
|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7<br>215-535-7<br>01-2119488216-32 | 10- < 20 % | Asp. Tox. 1, H304<br>Acute Tox. 4, H332<br>Acute Tox. 4, H312<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H335<br>STOT RE 2, H373<br>Aquatic Chronic 3, H412 | dermal:ATE = 1.700 mg/kg<br>oral:ATE = 3.523 mg/kg<br>inhalation:ATE = 11 mg/l;Dampf | EU OEL |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>-----<br>01-2119475514-35 | 5- < 10 % | Flam. Liq. 2, H225<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Skin Irrit. 2, H315<br>STOT SE 3, H336<br>Aquatic Chronic 2, H411 | | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>202-849-4<br>01-2119489370-35 | 1- < 3 % | Flam. Liq. 2, H225<br>Acute Tox. 4, H332<br>Asp. Tox. 1, H304<br>STOT RE 2, H373<br>Aquatic Chronic 3, H412<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H335<br>STOT SE 3, H336 | dermal:ATE = 15.433 mg/kg<br>oral:ATE = 3.500 mg/kg<br>inhalation:ATE = 17,4 mg/l;Dampf | EU OEL |
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7<br>238-878-4 | 1- < 3 % | | | |

**Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11.**
**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:
Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Verschlucken:
Spülung der Mundhöhle, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1. Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:**
Kohlendioxid, Schaum, Pulver

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**
Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.
Mechanisch aufnehmen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**
Hinweise in Abschnitt 8 beachten

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hygienemaßnahmen:
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.
Empfohlene Lagertemperatur 5 bis 25°C.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**
Beschichtung

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für
Deutschland

| Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|---|---|---|---|---|---|
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion] | | 10 | AGW: | 2<br>Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion] | | 1,25 | AGW: | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| Xylol<br>1330-20-7<br>[XYLOL, ALLE ISOMEREN, REIN] | 50 | 221 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Xylol<br>1330-20-7<br>[XYLOL, ALLE ISOMEREN, REIN] | 100 | 442 | Kurzzeitwert | Indikativ | ECTLV |
| Xylol<br>1330-20-7<br>[XYLOL (ALLE ISOMEREN)] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| Xylol<br>1330-20-7<br>[XYLOL (ALLE ISOMEREN)] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | TRGS 900 |
| Xylol<br>1330-20-7<br>[Xylol (alle Isomeren)] | 50 | 220 | AGW: | 2 | TRGS 900 |
| Xylol<br>1330-20-7<br>[Xylol, alle Isomeren, rein] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | ECTLV |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>[ETHYLBENZOL] | 100 | 442 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>[ETHYLBENZOL] | 200 | 884 | Kurzzeitwert | Indikativ | ECTLV |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>[ETHYLBENZOL] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | TRGS 900 |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>[ETHYLBENZOL] | 20 | 88 | AGW: | 2<br>Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>[ETHYLBENZOL] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>[Ethylbenzol] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | ECTLV |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste | Umweltkompartiment | Expositionszeit | Wert | | | | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | mg/l | ppm | mg/kg | andere | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Süsswasser | | 0,327 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Sediment (Süsswasser) | | | | 12,46 mg/kg | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Boden | | | | 2,31 mg/kg | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Salzwasser | | 0,327 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Süßwasser - zeitweise | | 0,327 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Kläranlage | | 6,58 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Sediment (Salzwasser) | | | | 12,46 mg/kg | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Raubtier | | | | | | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Süsswasser | | 0,1 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Süßwasser - zeitweise | | 0,1 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Salzwasser | | 0,01 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Kläranlage | | 9,6 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Sediment (Süsswasser) | | | | 13,7 mg/kg | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Sediment (Salzwasser) | | | | 1,37 mg/kg | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Boden | | | | 2,68 mg/kg | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | oral | | | | 20 mg/kg | | |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste | Anwendungsgebiet | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit | Expositionsdauer | Wert | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 221 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 442 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 221 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 442 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 212 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 65,3 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 260 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 65,3 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 260 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 125 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2,5 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2035 mg/m3 | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 773 mg/kg | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 608 mg/m3 | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - | | 699 mg/kg | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ----- | | | systemische Effekte | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 699 mg/kg | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 293 mg/m3 | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 15 mg/m3 | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 1,6 mg/kg | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 180 mg/kg | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 77 mg/m3 | |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

| Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe] | Parameter | Untersuchungsmaterial | Probenahmezeitpunkt | Konz. | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung | Zusatzinformation |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Xylol<br>1330-20-7<br>[Xylol (alle Isomeren)] | Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere) | Kreatinin in Urin | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 1.800 mg/g | DE BGW | | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4<br>[ETHYLBENZOL] | Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure | Kreatinin in Urin | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 250 mg/g | DE BGW | | |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:
Das Produkt ist nur an Arbeitsplätzen mit intensiver Belüftung / Extraktion zu verwenden
Wenn eine intensive Belüftung / Absaugung nicht möglich ist, sollten Atemschutzgeräte mit ABEK P2-Filter (EN 14387) getragen werden.

Handschutz:
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:
Dicht schließende Schutzbrille.
Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung
Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:
Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG oder gleichwertig verwenden.
Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|---|---|
| Lieferform | Paste |
| Farbe | Grün |
| Geruch | nach aromatischem Lösemittel |
| Aggregatzustand | fest |
| Schmelzpunkt | > 0 - 50 °C (> 32 - 122 °F) |
| Erstarrungstemperatur | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. |
| Siedebeginn | 41 °C (105.8 °F) |
| Entzündbarkeit | Der Stoff oder das Gemisch ist ein entzündbarer Feststoff der Unterkategorie 1. |
| Explosionsgrenzen | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. |
| Flammpunkt | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. |
| Selbstentzündungstemperatur | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. |
| Zersetzungstemperatur | > 425 °C (> 797 °F); |
| pH-Wert | Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich |
| Viskosität (kinematisch) | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. |
| Viskosität, dynamisch (; 20 °C (68 °F)) | 87 - 99 Pas Interne Henkel-Spezifikation |
| Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser) | unlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Nicht anwendbar Gemisch |
| Dampfdruck (20 °C (68 °F)) | < 0,1 mbar |
| Dichte (20 °C (68 °F)) | 1,40 - 1,45 g/cm3 Interne Henkel-Spezifikation |
| Schüttdichte | Nicht anwendbar |
| Relative Dampfdichte: | Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. |
| Partikeleigenschaften | Nicht anwendbar Produkt ist kein Pulver. |

**9.2. Sonstige Angaben**

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1. Reaktivität**
Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2. Chemische Stabilität**
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Siehe Abschnitt Reaktivität

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**
Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5. Unverträgliche Materialien**
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**
Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | LD50 | 3.523 mg/kg | Ratte | EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)) |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Schätzwert Akute Toxizität (ATE) | 3.523 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | LD50 | > 5.840 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | LD50 | 3.500 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Schätzwert Akute Toxizität (ATE) | 3.500 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7 | LD50 | > 5.050 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |

**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | LD50 | 1.700 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Schätzwert Akute Toxizität (ATE) | 1.700 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | LD50 | > 2.800 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | LD50 | 15.433 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Schätzwert Akute Toxizität (ATE) | 15.433 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7 | LD50 | > 2.000 mg/kg | nicht spezifiziert | nicht spezifiziert |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Testatmosph re | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | LC50 | 11 mg/l | Dampf | 4 Std | Ratte | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Schätzwert Akute Toxizität (ATE) | 11 mg/l | Dampf | | | Expertenbewertung |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan ----- | LC50 | > 25,2 mg/l | Dampf | 4 Std | Ratte | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | LC50 | 17,4 mg/l | Dampf | 4 Std | Ratte | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Schätzwert Akute Toxizität (ATE) | 17,4 mg/l | Dampf | | | Expertenbewertung |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | mäßig reizend | | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan ----- | reizend | 4 Std | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | nicht reizend | | Kaninchen | Expertenbewertung |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | leicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan ----- | nicht reizend | | Kaninchen | FDA Richtlinie |
| Ethylbenzol 100-41-4 | reizend | | Mensch | Weight of evidence |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | nicht sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode Muster | Maus | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | negativ | Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | negativ | in vitro Säugetierchromosonen Anomalien-Test | mit und ohne | | EU Method B.10 (Mutagenicity) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | negativ | Austauschmuster von Schwester-Chromatiden in Säugetierzellen | mit und ohne | | EU Method B.19 (Sister Chromatid Exchange Assay In Vitro) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test) | mit und ohne | | equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | in vitro Säugetierchromosonen Anomalien-Test | mit und ohne | | equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | Säugetierzell-Genmutationsmuster | mit und ohne | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | Austauschmuster von Schwester-Chromatiden in Säugetierzellen | mit und ohne | | nicht spezifiziert |

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Expositionsdauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | nicht krebserzeugend | oral über eine Sonde | 103 w 5 d/w | Ratte | männlich / weiblich | EU Method B.32 (Carcinogenicity Test) |

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Testtyp | Aufnahmeweg | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | NOAEL P 1000 ppm<br><br>NOAEL F1 100 ppm | 1-Generationen-Studie | oral über eine Sonde | Ratte | equivalent or similar to OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study) |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | NOAEL P 500 ppm<br><br>NOAEL F1 500 ppm<br><br>NOAEL F2 500 ppm | 2-Generationen-Studie | Inhalation | Ratte | OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study) |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Beurteilung | Expositionsweg | Zielorgane | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Kann die Atemwege reizen. | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Kann die Atemwege reizen. | | | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | | |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | NOAEL 150 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 Tag(e) | Ratte | OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | NOAEL 75 mg/kg | oral über eine Sonde | 28 Tag(e) | Ratte | OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents) |

**Aspirationsgefahr:**

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Viskosität (kinematisch)<br>Wert | Temperatur | Methode | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | 0,61 mm2/s | 25 °C | nicht spezifiziert | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | 0,641 mm2/s | 40 °C | OECD Test Guideline 114 | |

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**
Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

**12.1. Toxizität**

**Toxizität (Fisch):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | LC50 | 2,6 mg/l | 96 Std | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | NOEC | 0,714 mg/l | 35 Tag(e) | Danio rerio | OECD 210 (fish early life stage toxicity test) |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | LL50 | 11,4 mg/l | 96 Std | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | LC50 | 4,2 mg/l | 96 Std | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7 | LC50 | > 1.000 mg/l | 96 Std | nicht spezifiziert | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |

**Toxizität (wirbellose Wassertiere):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | EC50 | 3,1 mg/l | 48 Std | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | EL50 | 3 mg/l | 48 Std | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | EC50 | > 1,8 - 2,4 mg/l | 48 Std | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7 | EC50 | > 1.000 mg/l | 48 Std | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

**Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | NOEC | 0,96 mg/l | 7 Tag(e) | Ceriodaphnia dubia | weitere Richtlinien: |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | NOEC | 0,17 mg/l | 21 Tag(e) | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| ----- | | | | | |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | NOEC | 0,96 mg/l | 7 Tag(e) | Ceriodaphnia dubia | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

**Toxizität (Algea):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | EC50 | 4,36 mg/l | 73 Std | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | EC10 | 1,9 mg/l | 73 Std | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | EL50 | > 30 - 100 mg/l | 72 Std | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | NOELR | 3 mg/l | 72 Std | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | EC50 | 7,7 mg/l | 96 Std | Skeletonema costatum | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | NOEC | 4,5 mg/l | 96 Std | Skeletonema costatum | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7 | EC50 | > 1.000 mg/l | 72 Std | nicht spezifiziert | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |

**Toxizität (Mikroorganismen):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | EC50 | > 152 mg/l | 30 min | nicht spezifiziert | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7 | EC0 | > 1.000 mg/l | 3 Std | nicht spezifiziert | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Biologische Abbaubarkeit (Screening-Tests):**
Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositionsdauer | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 90 % | 28 Tag(e) | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan<br>----- | leicht biologisch abbaubar | aerob | 98 % | 28 Tag(e) | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 69 % | 33 Tag(e) | OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I)) |

**(Bio-)Abbaubarkeit (Simulationstests):**
Keine Daten vorhanden.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Verteilungskoeffizient (Oktanol/Wasser)**
Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode |
|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | 3,16 | 20 °C | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | 3,6 | 20 °C | EU Method A.8 (Partition Coefficient) |

**Biokonzentrationsfaktor (BCF)**
Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositionsdauer | Temperatur | Spezies | Methode |
|---|---|---|---|---|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | 25,9 | 56 Tag(e) | | Oncorhynchus mykiss | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol<br>100-41-4 | 1 | 42 Tag(e) | 10 °C | Oncorhynchus kisutch | OECD Guideline 305 (Bioconcentration: Flow-through Fish Test) |

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

### 12.5. Ergebnisse der PBT-/vPvB-/PMT-/vPvM-Bewertung

**PBT/vPvB**
Die folgende Tabelle enthält nur Stoffe, die die Kriterien als PBT- und/oder vPvB-Stoffe erfüllen.
Die Mischung wird auf der Grundlage von Schwellenwerten klassifiziert, die sich auf die in der Mischung enthaltenen klassifizierten Stoffe beziehen.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | PBT | vPvB |
|---|---|---|
| Quarz (SiO2), <1% einatembar<br>14808-60-7 | Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 wird für anorganische Stoffe keine PBT- und vPvB-Beurteilung durchgeführt. | |

**PMT/vPvM**
Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PMT oder vPvM bewertet wurden.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:
Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben.Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.
080409

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

| | |
|---|---|
| ADR | 3175 |
| RID | 3175 |
| ADN | 3175 |
| IMDG | 3175 |
| IATA | 3175 |

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

| | |
|---|---|
| ADR | FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G. (Xylol (gemischte Isomere),Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan) |
| RID | FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G. (Xylol (gemischte Isomere),Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan) |
| ADN | FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G. (Xylol (gemischte Isomere),Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan) |
| IMDG | SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Xylene (mixed isomers),Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane) |
| IATA | Solids containing flammable liquid, n.o.s. (Xylene (mixed isomers),Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane) |

**14.3. Transportgefahrenklassen**

| | |
|---|---|
| ADR | 4.1 |
| RID | 4.1 |
| ADN | 4.1 |
| IMDG | 4.1 |
| IATA | 4.1 |

**14.4. Verpackungsgruppe**

| | |
|---|---|
| ADR | II |
| RID | II |
| ADN | II |
| IMDG | II |
| IATA | II |

**14.5. Umweltgefahren**

| | |
|---|---|
| ADR | Nicht anwendbar |
| RID | Nicht anwendbar |

| | |
|---|---|
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

| | |
|---|---|
| ADR | Nicht anwendbar<br>Tunnelcode: (E) |
| RID | Nicht anwendbar |
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

| | |
|---|---|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590: | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: | Nicht anwendbar |

| | |
|---|---|
| VOC-Gehalt (2010/75/EU) | 20,3 % |
| Seveso III (2012/18/EU): | 34, Erdölprodukte: (a) Benzine und Naphthas, (b) Kerosine (einschließlich Düsentreibstoffe), (c) Gasöle (einschließlich Dieselkraftstoffe, Heizöle und Gasölmischungen), (d) Schweröle, (e) alternative Kraftstoffe, die den selben Zeck erfüllen und ähnliche Eigenschaften aufweisen |

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

| | |
|---|---|
| WGK: | WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2) |
| BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos: | BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 4.1B |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

ADG(-Code):Australian Dangerous Goods (Code)
ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
AS: Australian Standard
ASTM: American Society for Testing and Materials
ATE: Abschätzung der akuten Toxizität
AwSV: Die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
CAS: Chemical Abstract Service
CLP: Verordnung (EG) Nr 1272/2008
CMR: karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch
DIN: Deutsches Institut für Normung
ECx: effektive Konzentration (x% Effektlevel)
ECHA: Europäische Chemikalienbehörde
EC-Nummer: Stoffnummer in den EU-Chemikalieninventaren EINECS/ELINCS
ECTLV: Schwellenwert der Guropäischen Gemeinschaft
ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)
EINECS: EU-Altstoffverzeichnis
ELINCS: EU-Verzeichnis notifizierter Neustoffe
EN : Europäische Norm
ENCS: Japanisches Chemikalieninventar
EPA: US-amerikanische Umweltbehörde
EU: Europäische Union
EU EXPLD1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
EU EXPLD2: Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
EWC: Europäischer Abfallkatalog
GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
GLP: Gute Laborpraxis
HSNO: Hazardous Substances and New Organisms
IARC: Internationale Krebsforschungsagentur
IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung
IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
IC50: mittlere inhibitorische Konzentration
ICAO: Internationale Zivilluftverkehrsorganisation
IMDG-Code: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IMO: Internationale Seeschifffahrtsorganisation
ISO: Internationale Organisation für Normung
LC50: mittlere lethale Konzentration
LD50: mittlere lethale Dosis
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
n.o.s.: nicht anderweitig genannt
NO(A)EC: Höchste Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist
NO(A)EL: Höchste Exposition, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist
NZS: New Zealand Standard

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OPPT: US EPA Office of Pollution Prevention and Toxics / Büro für Verhütung von Umweltverschmutzung und Gefahrstoffe der US EPA
OPPTS: US EPA Office of Prevention, Pesticides and Toxic Substances /
Büro für Prävention, Pestizide und Giftstoffe der US EPA
PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxisch
PMT: Persistent, mobil und toxisch
(Q)SAR: (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung
REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
SADT: Temperatur der beginnenden selbstbeschleunigenden Zersetzung
SDS: Sicherheitsdatenblatt
STOT: spezifische Zielorgan-Toxizität
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
SUSMP:Standard for the Uniform Scheduling of Medicines and Poisons
SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kanditaten-Liste

TRGS: Technischen Regeln für Gefahrstoffe
UN: Vereinte Nationen
VOC: Flüchtige organische Verbindungen
814.018 VOC Reg CH: 814.018 Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV) der Schweiz
vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
vPvM: Sehr persistent und sehr mobil
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe der Bundesrepublik Deutschland
WGK: Wassergefährdungsklasse gemäß VwVwS (Bundesrepublik Deutschland)

Weitere Übersetzungen der Abschnitte 11 und 12:
Toxicity > Water solubility: Toxizität > Wasserlöslichkeit
days: Tage
weeks: Wochen
months: Monate
hours: Stunden
daily: täglich
continous: kontinuierlich

**Weitere Informationen:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.
Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,
Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**